Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **40 (1946)**

Heft 16

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

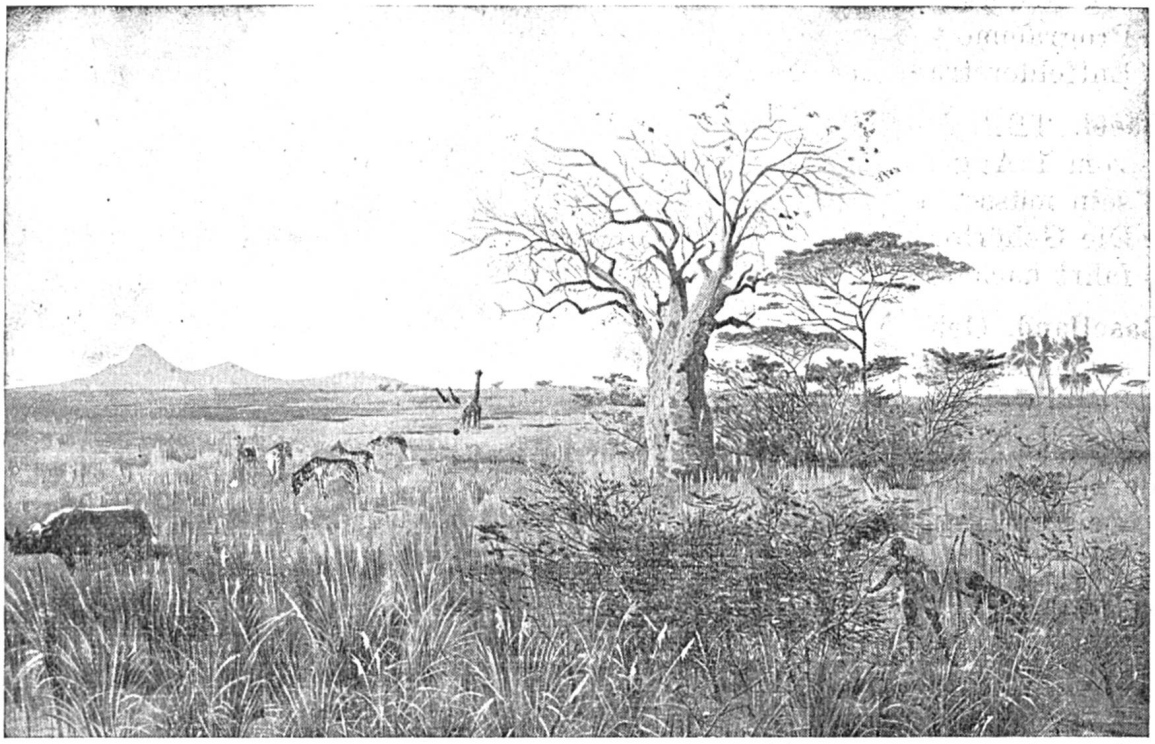
Zürich, 15. August 1946 Nr. **16**
40. Jahrgang

Herausgegeben vom Schweiz. Verband für Taubstummenhilfe

Offizielles Organ des Schweiz. Gehörlosenbundes (SGB)

Ausgabe A : Evang. Beilage

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats · Jahresabonnement Fr. 5.— · Postscheckkonto VIII 11319



Savanne im ostafrikanischen Hochland zur Trockenzeit

Das Bild und die beiden Kärtchen auf Seite 195 sind mit gütiger Erlaubnis der Erziehungsdirektion des Kt. Zürich dem Leidfaden für den erdkundlichen Unterricht auf der Sekundarschulstufe entnommen.

Inhaltsverzeichnis

Seite
Zum Bild auf der ersten Seite 194
Afrika: Land und Leute (5. Savanne und Steppe) 194
Schweizer Uhren (Pflege der Uhr) 196
Vom Leben in England 198
Aus der Welt der Gehörlosen 199
Zum Andenken an Frau Gukelberger 199
Ueber die Gemeinschaft der Gehörlosen 200
«Hier muß radikal umgelernt werden» 201
Eine zeitgemäße Betrachtung 203
Lugano 204
Korrespondenzblatt: Gedanken zum Vereinsleiterkurs 205
Anzeigen 208

Zum Bild auf der ersten Seite

Eine große Grasebene. Im Hintergrund links der Kilimandscharo (ganz im Osten von Mittelafrika). Er ist über 6000 Meter hoch und trägt einen kleinen Gletscher. Der berühmte schweizerische Flieger Walter Mittelholzer hat ihn zum erstenmal überflogen.

Vereinzelte Bäume. Der mächtige Affenbrotbaum hat einen kurzen Stamm, der bis zehn Meter und noch dicker werden kann. Er wirft in der Trockenzeit die Blätter ab und ruht dann wie unsere Laubhölzer im Winter. Seine Früchte sind dickbauchigen Gurken ähnlich und enthalten mehliges Fleisch. Rechts vom Brotbaum stehen Schirmakazien. Man nennt sie so, weil ihre Kronen aussehen wie Schirme. Ganz rechts Palmen, deren Stamm gegabelt ist.

Tiere. Vorn links das zweihörnige Nashorn, bis $3^1/_2$ m lang. Gegen die Mitte des Bildes eine Gruppe Zebras und einige Giraffen.

Afrika: Land und Leute (Fortsetzung)

5. *Savanne und Steppe.*

Alle Pflanzen brauchen Wärme und Feuchtigkeit. Je regenreicher und wärmer ein Land ist, um so üppiger ist seine Pflanzenwelt. Die beiden Kärtchen zeigen den Zusammenhang zwischen Regen und Pflanzen sehr deutlich. Das mittlere Afrika hat über 150 cm Regen im Jahr. Das heißt: wenn das Regenwasser liegen bliebe, würde es den Boden über 150 cm tief bedecken. An manchen Orten des Urwaldgebietes mißt die jährliche Regenmenge sogar bis 10 m und mehr. Zum Vergleich einige Regenmengen aus der Schweiz: Zürich 112 cm, Luzern 119 cm, St. Gallen 132 cm, Einsiedeln 160 cm, Engelberg 170 cm.